

betätigt, indem er die angebotenen Waren anderen empfiehlt und so den Absatz vergrößern hilft.

Wir haben bisher als Merkmal der Werbung gefunden, daß sie eine Tätigkeit ist, die die Menschen beeinflussen will, sich einen dargebotenen Zweck zu eigen zu machen und sich, durch ihn bestimmt, an seiner Verwirklichung mitzubetätigen.

Die Werbung bedient sich dazu der verschiedensten Mittel, die planmäßig eingesetzt werden, um das Werbeziel zu erreichen. Objekt der Werbetätigkeit ist der Mensch. Je größer die Zahl der Umworbenen ist, um so deutlicher zeigen sich im Dienste der Werbung ihre typischen Mittel und Beeinflussungsformen, die wir Werbemittel nennen.

Wir können also sagen, daß die Werbung die organisierte Anwendung von Mitteln zur Beeinflussung von Menschen ist, sich einen dargebotenen Zweck zu eigen machen und sich, durch ihn bestimmt, an seiner Verwirklichung mitzubetätigen.

Ein wesentliches Merkmal der Werbung fehlt indessen noch. Es gibt eine Reihe Formen der organisierten Beeinflussung von Menschen, die ebenfalls das Zueigenmachen eines fremden Zweckes als Ziel haben und die doch nicht mit Mitteln der Werbung, sondern mit denen des Zwanges, des Druckes, der Nötigung, des Schreckens arbeiten. Hierbei ist es dem zu Beeinflussenden nicht freigestellt, ob er sich dem fremden Zweck anschließen will oder nicht. Im Weigerungsfalle wird er gezwungen. Ganz anders bei der Werbung. Bei ihr handelt der Umworbene in freier Entschließung. Es wird kein Mittel angewandt, welches über die zulässige, die Freiheit des einzelnen nicht antastende Beeinflussung hinausgeht. Die letzte Entscheidung liegt immer bei dem Umworbenen. In diesen gegensätzlichen Tendenzen: auf der einen Seite die Beeinflussungsversuche des Werbers, auf der anderen Seite die Entschlußfreiheit des Umworbenen liegt das Wesenseigentümlichste der Werbung, aus ihnen heraus entstehen all die Formen, die wir als Wirkungsmittel der Werbung noch kennen lernen werden.

Wir können nunmehr den Begriff der Werbung endgültig formulieren und sagen:

**Werbung ist die organisierte Anwendung von Mitteln zur Beeinflussung von Menschen, in freier Entschließung sich einen dargebotenen Zweck zu eigen zu machen, und sich durch ihn bestimmt, an seiner Verwirklichung mitzubetätigen.**

Diese Definition wurde in ähnlicher Form gemeinsam vom